

- 1. 601 z. Ktn. *R*
- 2. 601 Sasse z. Ktn. *R*
- 3. z. Ktn. *Sa*
- z. Ktn.
- z. Ktn.



- 4. Zwischenbescheid erteilt am.
- 5. TÖP-Fachdienst-Private
- 5. Liste notieren ✓
- 6. zur f0-Akte
- i.A.: *n.wj*

AZV Südholstein · Postfach 1164 · 25487 Holm

Stadtverwaltung  
Norderstedt

Stadt Norderstedt  
z. Hd. Alex Stäcker  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

12. SEP. 2019

601 12/19

**DIE VERBANDSVORSTEHERIN**

Ihr Zeichen: 601 / stä  
Ihre Nachricht vom: 05.09.2019  
Mein Zeichen:  
Meine Nachricht vom:  
  
Auskunft erteilt: Stefanie Rödl  
Telefon: 04103 964-281  
Telefax: 04103 964-44 281  
E-Mail: stefanie.roedl@azv.sh

Datum: 10.09.2019

**Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt „Östlich Moorbekstraße“  
Gebiet: nördlich der Bebauung Rehkamp, östl. Moorbekstraße, südl. der Bebauung Moor-  
bekstraße 70 bis 72 und westl. Ulzburger Straße**

hier: Ihre Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und Mitteilung über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die o.g. Bauleitplanung bestehen seitens des AZV Südholstein keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.  
[Redacted]  
Stefanie Rödl  
-Teamassistentz-  
Planung und Bau

**Anlage 3: zur Vorlage Nr. B 19/0717 des Stuv am 05.12.2019  
Hier: Eingegangene Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange**

**Winterberg, Krischan**

**Von:** Winkler, Matthias <winkler@hvv.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 11. September 2019 10:30  
**An:** Stäcker, Alex  
**Cc:** Stadt Norderstedt - Stadtplanung; Lars Anders - SVG GmbH (l.anders@svg-suedwestholstein.de)  
**Betreff:** B-Plan Norderstedt 321- Verschickung vom 05.09.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hinsichtlich der Varianten A und B bitten wir mit Blick auf die Konzeption der Verkehrsflächen als „Shared space“ um die Berücksichtigung der Belange sehbehinderter und blinder Menschen.

Die Umsetzung von Gemeinschaftsflächen, auf denen sich alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt fortbewegen können, fußt auf dem Prinzip des wechselseitigen Blickkontaktes zwischen den Verkehrsteilnehmern. Blinden und sehbehinderten Menschen fehlt diese Möglichkeit, was in der Praxis zu Gefährdungssituationen beitragen kann. Eine Nivellierung des öffentlichen Straßenraumes und der Verzicht auf Markierungen schränkt zudem die Orientierungsmöglichkeiten dieser Gruppe ein.

Im Sinne einer inklusiven Planung erachten wir daher die Installation von geeigneten Bodenindikatoren bzw. eines taktilen Leitsystems bei der Ausgestaltung des Straßenraumes als notwendig und sinnvoll.

Weitergehende Anmerkungen bestehen zum jetzigen Zeitpunkt nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Winkler  
Bereich Schienenverkehr/Planung

**Hamburger Verkehrsverbund GmbH**  
 Steindamm 94 | 20099 Hamburg | Germany  
**Telefon: 040/32 57 75 - 452 | Fax: 040/32 57 75 - 820 | E-Mail: [info@hvv.de](mailto:info@hvv.de)**  
 hvv.de | hvv.de/facebook | hvv.de/youtube  
 Geschäftsführer: Lutz Aigner (Sprecher) | Dietrich Hartmann  
 Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof  
 Amtsgericht Hamburg HRB 10 497 | ID-Nr. DE 179 732 501

**Vfg.:**

1. 60.1 z. Ktn. R.
2. 60? Sasse z. Ktn. Sa
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.
4. ~~Zwischenbescheid erteilt am.~~
5. TÖP-Fachdienst-Private
5. Liste notieren ✓
6. zur FB-Akte
- i.A.: M. Winkler

3

- vtg.:**
1. 601 z. Ktn. *Ja*
  2. 601 Sasse z. Ktn. *Ja*
  3. z. Ktn.
  - z. Ktn.
  - z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am.

5. TÖP-Fachdienst-Private

5. Liste notieren ✓

6. zur *FA*-Akte *H. W. by*

TenneT TSO GmbH, Eisenbahnängsweg 2 a, 31275 Lehrte  
Stadt Norderstedt  
Postfach 19 80  
22809 Norderstedt

DATUM 11.09.2019  
NAME Alex Schmidt  
TELEFONNUMMER +49(0)5132 89-5781  
FAXNUMMER +49(0)5132 89-2343  
E-MAIL alex.schmidt@tennet.eu  
SEITE 1 von 1

Stadtverwaltung  
Norderstedt

23. SEP. 2019

601 R.

Lfd. Nr.: 19-001187

**Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt „Östlich Moorbekstraße“**

**Gebiet: nördl. der Bebauung Rehmap, östl. Moorbekstraße, südl. der Bebauung Moorbekstraße 70 bis 72 und westl. Ulzburger Straße**

**Hier: Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB**

Ihr Schreiben vom: 05.09.2019

Ihr Zeichen: 601/stä

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planung berührt keine von uns wahrzunehmenden Belange. Es ist keine Planung von uns eingeleitet oder beabsichtigt.

Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand bitten wir Sie, uns an diesem Verfahren nicht weiter zu beteiligen.

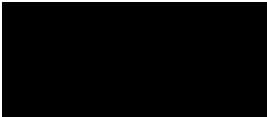
Mit freundlichen Grüßen

TenneT TSO GmbH

i. A.

  
Drobek  
Transmission Lines Lehrte

i. A.

  
Schmidt  
Transmission Lines  
Maintenance & Service Groups Lehrte

4

- Vrg.:**
- 1. 60.1 z. Ktn.
  - 2. 601505 z. Ktn.
  - 3. z. Ktn. Sa
  - z. Ktn.
  - z. Ktn.

R.

- 4. ~~Zwischenbescheid erteilt am.~~
- 5. ~~TÖP-Fachdienst-Private~~
- 5. Liste notieren ✓
- 6. zur <sup>h3</sup> -Akte
- i.A.: *M. Ly*

Schleswig-Holstein Netz AG · Fröbelweg 1 · 24568 Kaltenkirchen

Stadt Norderstedt

Postfach 1980

22809 Norderstedt

**Schleswig-Holstein Netz AG**  
 Projektleitung Netzbetrieb  
 Strom  
 Fröbelweg 1  
 24568 Kaltenkirchen  
 www.sh-netz.com

Paul Burkert  
 T +49 41 91-99 67-25 51  
 F +49 41 91-99 67-94 97  
 paul.burkert@sh-netz.com

16. September 2019

**Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt "Östlich Moorbekstraße"**

**Gebiet: nördl. der Bebauung Rehkamp, östl. Moorbekstraße, südl. der Bebauung Moorbekstraße 70 bis 72 und westl. Ulzburger Straße**

**Ihr Schreiben vom 05.09.2019**

**Ihr Zeichen: 601 / stä**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsererseits bestehen keine Bedenken.

Freundliche Grüße  
 Schleswig-Holstein Netz  
 NC-Kaltenkirchen

**Paul Burkert**

Digital unterschrieben  
 von Paul Burkert  
 Datum: 2019.09.16  
 11:31:57 +02'00'

i.A. P.Burkert

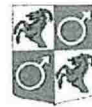
Vorsitzender des  
 Aufsichtsrats:  
 Matthias Boxberger

Vorstand:  
 Kirsten Fust  
 Dr. Joachim Kabs  
 Stefan Strobl

Sitz: Quickborn  
 Amtsgericht Pinneberg  
 HRB 8122 PI

# Stadt Quickborn

Der Bürgermeister  
Fachbereich Stadtentwicklung



Partnerstadt  
Boxholm  
Schweden



Partnerstadt  
Uckfield  
Großbritannien



Partnerstadt  
Malchow  
Meckl.-Vorp.

5

Stadt Quickborn (FB 5), Rathausplatz 1, 25451 Quickborn

Stadt Norderstedt  
Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr;  
Fachbereich Planung  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

18. SEP. 2019

601 R.

Hausadresse: Rathausplatz 1  
25451 Quickborn  
Internet: www.quickborn.de  
Telefon: 04106/611-0  
Telefax: 04106/611-400  
E-Mail: info@quickborn.de

Öffnungszeiten Rathaus  
Montag bis Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr  
Sonnabend 10:00 bis 12:00 Uhr

Ihr zuständiger Ansprechpartner: Durchwahl  
Herr Friedel Tel.: 611-262

E-Mail: stadtplanung@quickborn.de

Ihre Nachricht vom	Ihr Zeichen	Mein Zeichen	Datum
05.09.2019	601 / stä	5.02	16.09.2019

## Bauleitplanung der Stadt Norderstedt

### Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 321 „Östlich Moorbekstraße“

hier: Frühzeitige Anhörung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrter Herr Stäcker,

die vorgelegten Unterlagen zu Ihrer o.g. Planung habe ich mit Interesse zur Kenntnis genommen.

Anregungen und Bedenken hierzu werden von mir nicht vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Ziesemer

Vfg.:

- 60.1 z. Ktn.
- 601 Susez. Ktn. Sa
- z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt an  
5. TÖP-Fachdienst Private  
5. Liste notieren ✓  
zur FB-Akte  
H. Witz

Bankverbindungen: Volksbank Pinneberg-Elmshorn eG IBAN: DE53 2219 1405 0058 0000 50 BIC: GENODEF1PIN  
Sparkasse Südholstein IBAN: DE72 2305 1030 0007 0500 16 BIC: NOLADE21SHO  
Commerzbank Quickborn IBAN: DE17 2004 0000 0850 0225 00 BIC: COBADEFFXXX

6

Vfg.:  
1. 68.1 z. Ktn. R  
2. 601 Sess z. Ktn. Sa  
3. z. Ktn.  
z. Ktn.  
z. Ktn.

**Winterberg, Krischan**

**Von:** Koordinationsanfrage Vodafone Kabel Deutschland  
<koordinationsanfragen.de@vodafone.com>  
**Gesendet:** Mittwoch, 25. September 2019 16:16  
**An:** Stadt Norderstedt - Stadtplanung  
**Betreff:** Stellungnahme S00787062, VF und VFKD, Stadt Norderstedt  
Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt "Östlich Moorbekstraße", Gebiet: nördl.  
der Bebauung Rehkamp, östl. Moorbekstraße, südl. der Bebauung  
Moorbekstraße 70 bis 72 und westl. Ulzburger Straße

Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH  
Amsinckstr. 59 \* 20097 Hamburg

Stadt Norderstedt - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr - Alex Stäcker  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S00787062  
E-Mail: [TDRB-N.Hamburg@vodafone.com](mailto:TDRB-N.Hamburg@vodafone.com)  
Datum: 25.09.2019

Stadt Norderstedt, Bauungsplan Nr. 321 Norderstedt "Östlich Moorbekstraße", Gebiet: nördl.  
der Bebauung Rehkamp, östl. Moorbekstraße, südl. der Bebauung Moorbekstraße 70 bis 72 und  
westl. Ulzburger Straße

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 03.09.2019.

Eine Ausbauentscheidung trifft Vodafone nach internen Wirtschaftlichkeitskriterien. Dazu erfolgt  
eine Bewertung entsprechend Ihrer Anfrage zu einem Neubaugebiet. Bei Interesse setzen Sie  
sich bitte mit dem Team Neubaugebiete in Verbindung:

Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH  
Neubaugebiete KMU  
Südwestpark 15  
90449 Nürnberg

[Neubaugebiete.de@vodafone.com](mailto:Neubaugebiete.de@vodafone.com)

Bitte legen Sie einen Erschließungsplan des Gebietes Ihrer Kostenanfrage bei.

Weiterführende Dokumente:

- [Kabelschutzanweisung Vodafone](#)
- [Kabelschutzanweisung Vodafone Kabel Deutschland](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone Kabel Deutschland](#)

Freundliche Grüße  
Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Stadtvorwaltung Norderstedt

07. OKT. 2019

Stromnetz Hamburg GmbH Postanschrift: 22177 Hamburg Bramfelder Chaussee 130

601 R

Stromnetz Hamburg GmbH

Trassenmanagement / Grundstücksbenutzung

Bramfelder Chaussee 130 22177 Hamburg

Stadt Norderstedt Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr Fachbereich Planung Rathausallee 50 22809 Norderstedt

- Vfg.: 1. 60.1 z. Ktn. 2. 601 Sasse z. Ktn. 3. z. Ktn. 4. Zwischenbescheid erstellt am. 5. FOP-Fachdienst-Private 5. Liste notieren 6. zur FO-Akte

Vorgang-Nr.: BPL 126360 Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt "Östlich Moorbekstraße"

DATUM 01.10.2019 UNSERE ZEICHEN JS/TINT TM/Vorgang 126360 ANSPRECHPARTNER/IN Jill Sawannia TELEFON-DURCHWAHL (0 40) 492023884 TELEFAX-DURCHWAHL

Sehr geehrte Damen und Herren, vielen Dank für die Beteiligung am o. g. Verfahren.

Im Bereich der Ulzburger Straße befinden sich Kabelanlagen der Stromnetz Hamburg GmbH. Wir bitten Sie deshalb uns im weiteren Verlauf Ihrer Planungsphase mit zu beteiligen.

E-MAIL jill.sawannia@stromnetz-hamburg.de IHRE ZEICHEN

Freundliche Grüße

Stromnetz Hamburg GmbH

IHRE NACHRICHT VOM www.stromnetz-hamburg.de Vorsitzender des Aufsichtsrates Jens Kerstan Geschäftsführer Karin Pfäffle Thomas Volk Sitz der Gesellschaft Hamburg Handelsregister Amtsgericht Hamburg HRB 95244 Bankverbindung Landesbank Hessen-Thüringen DE17 5005 0000 0090 0852 42 HELADEFXXX



Nicolai Fritz



Jill Sawannia



# Gewässer- und Landschaftsverband im Kreis Pinneberg

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -  
Der Vorstand

für den Wasserverband Mühlenau

Gewässer- und Landschaftsverband im Kreis Pinneberg · Hauptstraße 23a · 25489 Haseldorf

**Stadt Norderstedt**

Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Stadtentwicklung,  
Umwelt und Verkehr  
Fachbereich Planung  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

07. OKT. 2019

601 R.

Haseldorf, den 01.10.2019  
Az.: 0005/06 Pe

Vfg.:

1. 601 z. Ktn.
  2. 601 Sasz. Ktn. Ja
  3. z. Ktn.
  - z. Ktn.
  - z. Ktn.
  4. ~~Zwischenbescheid erteilt am.~~
  5. ~~TÖP-Fachdienst, Private~~
  5. Liste notieren ✓
  6. zur FO-Akte
- i.A.: n.w.

## Bebauungsplan Nr. 321 Norderstedt

Sehr geehrter Herr Stäcker,

nach Rücksprache mit Vorstandsvorsteher Ahrens teilen wir Ihnen mit, dass aus Sicht des Wasserverbandes Mühlenau keine Bedenken gegen die vorgelegte Planung bestehen.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass davon ausgegangen wird, dass keine erhöhten Wassermengen in die Moorbek eingeleitet werden. Das anfallende Wasser sollte vor Ort zurückgehalten bzw. versickert werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Witt  
Geschäftsführer

Vfg.:

1. 602 z. Ktn.
2. 601 Sasse z. Ktn. Sa R.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.



4. Zwischenbescheid erteilt am.
5. TÖP-Fachdienst. Private
5. Liste notieren ✓
6. zur f. Akte
- i.A.: f. W. h.

Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

**Stadt Norderstedt**  
**Die Oberbürgermeisterin**  
**Amt für Stadtentwicklung,**  
**Umwelt und Verkehr**  
**Fachbereich Planung**  
**Postfach 1980**  
**22809 Norderstedt**

**Der Landrat des Kreises Segeberg**

Kreisplanung, Regionalmanagement,  
Klimaschutz

**Petra Schmidt-Diel**

Levo-Park, Zimmer-Nr. 008  
Jaguarring 16  
23795 Bad Segeberg

Tel. 04551/951-535  
Fax 04551/951-99817  
E-Mail  
petra.schmidt-diel@segeberg.de

**Aktenzeichen:**

61.00.8  
(bitte stets angeben)

Bad Segeberg, den 09.10.2019

**Stadt Norderstedt**  
**Bebauungsplan Nr. 321**

**Beteiligungsverfahren gem. § 4 (1) BauGB**

Nach Anhörung meiner Fachabteilungen im Hause nehme ich zu der o.a. Planung wie folgt Stellung:

**Untere Denkmalschutzbehörde**

Es bestehen keine denkmalrechtlichen Bedenken.

**Untere Naturschutzbehörde**

Durch den o.g. Bauleitplan werden die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege berührt.

Nach Prüfung der mir zur Verfügung stehenden Unterlagen und Informationen bestehen aus der Sicht des Naturschutzes und der Landschaftspflege keine grundsätzlichen Bedenken gegenüber der Planung.

Aus naturschutzrechtlicher und naturschutzfachlicher Sicht empfehle ich die Abarbeitung der Belange von Natur und Landschaft auf Grundlage der Schutzgüter des

Naturhaushalts

- Boden
- Wasser
- Klima
- Luft
- Tiere und Pflanzen bzw. Arten- und Lebensgemeinschaften, gesetzlich geschützte Biotope (insbesondere Knicks gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 21 LNatSchG) sowie des Landschaftsbildes vorzunehmen.

### **Wasser – Boden – Abfall**

#### ***SG Abwasser***

Aus Sicht der Abwasserbeseitigung bestehen bei Berücksichtigung der nachfolgenden Hinweise keine Bedenken.

Hinweis: Gemäß §5 WHG besteht die generelle Verpflichtung bei Maßnahmen, mit denen Einwirkungen auf ein Gewässer verbunden sein können, die nach den Umständen erforderliche Sorgfalt anzuwenden, um die Leistungsfähigkeit des Wasserhaushalts zu erhalten und eine Vergrößerung und Beschleunigung des Wasserabflusses zu vermeiden.

Die zusätzliche Versiegelung vormals unbefestigter Flächen führt zu einer Veränderung des Wasserhaushalts, da es zu einer Verschiebung von der Verdunstung zur Ableitung bzw. Versickerung kommt. Der natürliche Wasserhaushalt wird dadurch z.T. stark in seiner Leistungsfähigkeit verändert. Daher ist zur Entschärfung dieser Folgen bei geeigneten Bodenverhältnissen das Niederschlagswasser der befestigten Flächen in geeigneter Art und Weise (über die belebte Bodenzone) zur Versickerung zu bringen.

Zudem sollten auch Möglichkeiten der Reduzierung der Abflussbildung z.B. durch die Wahl des Eindeckungsmaterials geprüft werden. Bei den geplanten Baukörpern könnte z.B. auch intensive oder extensive Dachbegrünung zum Einsatz kommen.

#### ***SG Gewässerschutz***

Keine Bedenken.

#### ***SG Bodenschutz***

Im Geltungsbereich und angrenzend sind keine Altstandorte und Altablagerungen bekannt.

Die geplanten Bauvorhaben führen aber zu einer weiteren Bodenversiegelung.

In der Umweltprüfung sind die Belange des Bodenschutzes, insbesondere die des vorsorgenden Bodenschutzes, ausreichend zu berücksichtigen. Dabei sollten u.a. die Auswirkungen des Planvorhabens, die Prüfung von Planungsalternativen und die

Ermittlung von Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und Kompensation von Beeinträchtigungen geprüft werden. Hierfür wird die Nutzung des Leitfadens für die kommunale Planungspraxis „Bodenschutz in der Umweltprüfung nach BauGB“ der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) empfohlen. Der Leitfaden ist neben weiteren Merkblättern auf der folgenden Internetseite zu finden:

[www.berlin.de/sen/umwelt/bodenschutz/de ... nung.shtml](http://www.berlin.de/sen/umwelt/bodenschutz/de...nung.shtml)

### **SG Grundwasserschutz / Geothermie**

#### **Grundwasser:**

Das Vorhaben befindet sich im Wasserschutzgebiet Norderstedt, es gilt die Wasserschutzgebietsverordnung Norderstedt und es ergeht der Hinweis auf § 52 WHG. Um einer Verschlechterung des quantitativen Zustandes des Grundwassers vorzubeugen, ist einer Versickerung des Niederschlagswassers den Vorzug vor dessen Ableitung zu geben.

Sofern im Rahmen der Neubebauung Wasserhaltungsmaßnahmen zur Trockenhaltung der Baugrube geplant sind, ist die erforderliche wasserrechtliche Erlaubnis rechtzeitig vor Baubeginn bei der unteren Wasserbehörde zu beantragen. Bei der weiteren Planung ist zu beachten, dass verhältnismäßige technische Maßnahmen zur Begrenzung des Wasserzustroms einzuplanen sind, um die Umweltauswirkungen durch die Wasserhaltungsmaßnahme auf das unbedingt notwendige Ausmaß zu beschränken.

#### **Geothermie:**

Das gesamte Plangebiet befindet sich im Wasserschutzgebiet, die Entfernung zum nächstgelegenen Trinkwasserbrunnen beträgt rd.1000 Meter. Nach wasserrechtlichen Vorgaben ist in dieser Distanz der Bau/Betrieb von gebohrten, tiefen Erdwärmesonden nur oberhalb des Trinkwasser-Nutzhorizontes möglich. Da die gering wasserdurchlässige Deckschicht oberhalb des Trinkwasser-Förderhorizontes bereits in ca. 85 Meter Tiefe endet und eine Restmächtigkeit von mind. 5 Meter dieser Deckschicht unberührt zu erhalten ist, wären für gebohrte Erdwärmesonden maximale Tiefen von 80 Meter unter Flur zulässig.

Flache Erdwärmekollektoren oder Spiralkollektoren ohne Bohrung können auf den Grundstücken dann eingebaut werden, wenn zwischen Erdwärmeanlage und Trinkwasser-Nutzhorizont eine gering wasserdurchlässige Deckschicht von mind. 2 Meter Mächtigkeit ausgebildet ist. Dies ist nach geologischen vorliegenden Bohrungsinformationen der Fall. Auch in diesen Fällen ist ein wasserrechtlicher Erlaubnisantrag bei der unteren Wasserbehörde des Kreises Segeberg zu stellen.

#### **SG Abfall**

Keine Stellungnahme.

**Umweltbezogener Gesundheitsschutz**

Keine Stellungnahme.

**Sozialplanung**

Keine Stellungnahme.

**Verkehrsbehörde**

Keine Stellungnahme.

**Klimaschutz**

Keine Stellungnahme.

Im Auftrage  
gez.  
P. Schmidt-Diel